

ZEITLOSE SCHÖNHEIT: PREMIERE DES TOURBILLON IN JAPAN UND SINGAPUR



Der Bugatti Tourbillon¹, ein Meisterwerk der Ingenieur- und Handwerkskunst, hat seit seiner Präsentation im Juni am französischen Stammsitz von Bugatti, dem Château Saint Jean, die weltweite Aufmerksamkeit auf sich gezogen. Um seinen neuen Hypersportwagen — den Pionier einer neuen Ära — noch persönlicher zu präsentieren, hat Bugatti den Tourbillon auf eine Reise um die Welt geschickt, die Europa, Amerika, den Nahen Osten und nun Ostasien

umfasst. Die jüngsten Stopps in Japan und Singapur betonten die tiefe Verbindung zwischen der traditionsreichen Geschichte Bugattis und den vielfältigen Traditionen, die in den Kulturen Japans und Singapurs verankert sind.

In Japan existieren Vergangenheit und Zukunft in perfekter Harmonie nebeneinander, und so bietet das Land die ideale Kulisse für den Bugatti Tourbillon. Auf die gleiche Weise, wie Japan sein zeitloses Erbe in einer sich entwickelnden urbanen Landschaft weiterführt, verkörpert der Tourbillon dieselbe Dualität und vereint das Beste aus beiden Welten. Das Designteam von Bugatti ließ sich von legendären Kreationen wie dem Type 57 Atlantic, Type 41 Royale und Type 35 inspirieren und verschmolz das Vermächtnis der Marke mit zukunftsweisender Innovation, um ein Meisterwerk zu schaffen, das sich in der kulturellen Verschmelzung Japans wiederfindet.

Mit seiner reichen Geschichte und seiner tiefen Wertschätzung für Perfektion passt Japan auf natürliche Weise zur Mischung aus Kunstfertigkeit, Präzision und Leistung des Tourbillons. Auf seiner Reise durch ikonische Orte in ganz Japan wurden verschiedene Facetten seiner Identität sichtbar, die jeweils die Werte widerspiegeln, die die Marke definieren.

Als Zeichen für einen bedeutenden Moment in der Einläutung einer neuen Ära wurde der Tourbillon Kunden, ausgewählten Medien und Fans der Marke in den renommierten Bugatti-Showrooms in Osaka und Tokio vorgestellt. Diese exklusiven Ausstellungsräume dienten als wichtige Stationen auf einer sorgfältig kuratierten Reise — jeder der außergewöhnlichen Orte auf dem Weg wurde bewusst ausgewählt, um die Handwerkskunst hinter der neuesten Kreation von Bugatti zu betonen.

Wakatake no Mori — ein ruhiges Waldanwesen in Tochigi, wo uralte Bäume und ruhige Landschaften eine Kulisse von bleibender Eleganz schaffen; der Kashihara Jingu-Schrein — eine heilige Stätte, die Japans tief verwurzeltes Erbe ehrt; Abuden Miso — ein Gebäude aus dem Jahr 1868 von herausragender kultureller Bedeutung; jedes dieser Bauwerke fängt die Essenz der japanischen Seele ein, wobei die erhabene Schönheit der Sehenswürdigkeiten Bände über Japans Engagement für den Denkmalschutz spricht. Der Tourbillon, mit seiner unwiderstehlichen Anziehungskraft, die auf 115 Jahren Exzellenz beruht, passt sich der Umgebung auf unverkennbare Weise an.

Einst als Edo bekannt, ist Tokio heute ein Leuchtturm für innovatives Design. In seinem Epizentrum liegt Akihabara, das elektrisierende Herz der Stadt, das für seine bahnbrechenden Technologien und dynamische Kreativität bekannt ist. In der sich ständig weiterentwickelnden Landschaft Akihabaras treffen Erfindungsreichtum und Design aufeinander und verschieben die Grenzen des Möglichen — ein lebendiger Ausdruck der Pioniergeist, der den Tourbillon und seine innovative Technik auszeichnet.

„Die Beziehung Japans zu Bugatti geht über bloße Begeisterung hinaus. Mit über 25 Exemplaren von Bugatti-Modellen, die bereits auf japanischen Straßen unterwegs sind, hat sich das Land als ein Zuhause für die Marke etabliert. Japanische Sammler, die für ihren anspruchsvollen Geschmack und ihre Wertschätzung für Exklusivität bekannt sind, verkörpern die Vision, dass Bugattis Kreationen mehr als nur Fahrzeuge sind; sie sind Meisterwerke, die es verdienen, bewundert und respektiert zu werden. Ich freue mich, dass wir unseren geschätzten japanischen Kunden in Osaka und Tokio sowie den lokalen Medien und Bugatti-Enthusiasten die Möglichkeit bieten konnten, unser neuestes Modell zu erleben.“

CHRISTOPHE PIOCHON
PRÄSIDENT VON BUGATTI

Singapur ist ein Inselstaat mit auffälligen Kontrasten — ein Ort, an dem Wolkenkratzer neben üppigem Grün emporragen und das Klassische mit dem Zeitgenössischen verschmilzt. Singapur, auch als „Gartenstadt“ bekannt, ist ein Beispiel für die Harmonie zwischen der Ruhe der Natur und dem pulsierenden Stadtleben. Die Dualität des Tourbillon, seine zeitlose Eleganz und Raffinesse in Kombination mit einer innovativen Technik und unvergleichlichem Design, spiegelte die markanten Kontraste der einzigartigen und besonderen Insel Singapur wider.

Im Herzen der Marina Bay, wo hochmoderne Bauprojekte auf die ikonische Skyline Singapurs treffen, steht das Fullerton Bay Hotel — ein Wahrzeichen, das die Verschmelzung von Geschichte und Moderne in der Stadt verkörpert. Das Hotel ist aufgrund seiner historischen Architektur und des Umfangs seiner Restaurierung im 21. Jahrhundert außergewöhnlich und stellt die Verschmelzung von Alt und Neu dar, wodurch es dem Hypersportwagen Bugatti Tourbillon ein passendes Zuhause für seinen Besuch bot.

Der Bugatti Tourbillon läutet eine neue Ära für die Marke ein und verkörpert Ettore Bugattis Ethos: „Wenn es vergleichbar ist, ist es nicht mehr Bugatti.“ Angetrieben von einem V16-Hybrid-Antrieb und inspiriert von dem exklusiven Savoir-faire, das nur in der Schweizer Haute Horlogerie zu finden ist, ist der Tourbillon sowohl technisch als auch ästhetisch ein Meisterwerk. Von der Aerodynamik bis zum Antrieb definiert das Auto die Grenzen der Möglichkeiten in der Liga der Hypersportwagen neu.

„Die Art und Weise, wie der Bugatti Tourbillon in Singapur empfangen wurde, war außergewöhnlich, und es ist klar, warum die Stadt so tief mit Bugatti verbunden ist. Singapur hat die besondere Fähigkeit, Tradition und Moderne in Einklang zu bringen — Eigenschaften, die den Kern unserer Marke ausmachen. Der Tourbillon, der als Kunstwerk gefeiert wird, spiegelt diese Harmonie wider und steht beispielhaft für Bugattis Engagement, Grenzen zu überschreiten und gleichzeitig ein Vermächtnis der Exzellenz zu ehren. Diese gemeinsame Wertschätzung für Präzision, Kunstfertigkeit und zukunftsweisendes Design und Engineering macht unsere Verbindung zu Singapur so bedeutsam. Ich bin stolz darauf, dass wir die Gelegenheit hatten, unseren geschätzten Kunden vor Ort sowie den Medien und leidenschaftlichen Fans die neue Ära der Marke zu präsentieren.“

KOSTAS PSARRIS

REGIONALDIREKTOR FÜR DEN NAHEN OSTEN UND ASIEN BEI BUGATTI

¹ Tourbillon: Dieses Modell fällt derzeit nicht unter die Richtlinie 1999/94/EG, da die Gesamtbetriebserlaubnis derzeit noch nicht vorliegt.